

ADAC



WRC
FIA WORLD RALLY
CHAMPIONSHIP



TRIER • MOSEL • BAUMHOLDER • SAARLAND

RALLY GUIDE 1

18. - 21. AUGUST 2016



TICKET HOTLINE

+49 (0)261 13 03 300

www.adac.de/rallye-deutschland

www.adac.de/rallyehub

**ADAC RALLYE
DEUTSCHLAND**

Die Partner der ADAC RALLYE DEUTSCHLAND:



TRIER

RALLY GUIDE 1 - INHALTSVERZEICHNIS

- 1. Einleitung – Begrüßung**
 - 2. Adressen und Kontakte**
 - 2.1 Permanente Adressen
 - 2.2 Rallye Headquarters Trier
 - 2.3 Kontaktdaten Media
 - 3. Zeitplan und zu beachtende Fristen**
 - 3.1 Zeitplan vor der Rallyewoche
 - 3.2 Zeitplan während der Rallyewoche
 - 4. Nennungen**
 - 4.1 FIA-Titel zu denen die Rallye zählt
 - 4.2 Nennfelder
 - 4.3 Team-Unterlagen
 - 4.4 Zusätzliche Materialien
 - 4.5 Bezahlung der Nennfelder
 - 4.6 Werbung
 - 5. Servicepark**
 - 5.1 Allgemeine Informationen zum Servicepark
 - 5.2 Einrichtungen im Servicepark
 - 5.3 Teambereiche innerhalb des Serviceparks
 - 5.4 Umweltvorschriften
 - 5.5 Bar-Kaution
 - 5.6 Servicepark Details
 - 5.7 Reifenwechselzonen
 - 5.8 Bergung ausgefallener Fahrzeuge
 - 5.9 Parc fermé für ausgefallene Fahrzeuge, die re-starten möchten
 - 6. Funkverkehr**
 - 6.1 Anmeldeverfahren
 - 6.2 Ansprechpartner
 - 6.3 Anmeldeformular Bundesnetzagentur
 - 7. Kraftstoff und Reifen**
 - 7.1 Kraftstoff / Allgemeine Bestimmungen
 - 7.2 Bestellung von FIA Kraftstoff
 - 7.3 Tankzonen (RZ)
 - 7.4 Reifen
 - 8. Import von Fahrzeugen und Ersatzteilen**
 - 8.1 Nationale Bestimmungen / Zollbestimmungen
 - 9. Hubschrauber**
 - 9.1 Anmeldeverfahren
 - 9.2 Anmeldeformular für die Registrierung
 - 9.3 Nationale Hubschrauber-Firmen
 - 10. Hospitality Arrangements**
 - 11. Hotelreservierungen**
 - 12. Abfahren der Wertungsprüfungen**
 - 12.1 Registrierung
 - 12.2 Ablauf der Registrierungen
 - 12.3 Besondere Bestimmungen und Anweisungen für das Abfahren der Wertungsprüfungen
 - 12.4 Einbau einer Vorrichtung zur Geschwindigkeitsüberwachung
 - 12.5 Weitere Punkte
 - 13. Technische Abnahme / Verplombungen und Markierungen**
 - 13.1 Datum, Ort und Zeitplan
 - 13.2 Zu treffende Vorbereitungen vor der Vorführung bei der Abnahme
 - 13.3 Abholung / Rückgabe der Safety Tracking Systeme
 - 13.4 Schlussabnahme
 - 14. Shakedown Konz**
 - 14.1 Allgemeine Informationen
 - 14.2 Instruktionen, Registrierung und Anweisungen
 - 15. Startablauf**
 - 15.1 Show-Start Verfahren und Reihenfolge
 - 15.2 Start der Rallye
 - 16. Zielablauf**
 - 17. PR-Aktivitäten**
 - 18. Media**
 - 18.1 Kontaktadresse vor der Veranstaltung
 - 18.2 Akkreditierungsverfahren, Kriterien und Akkreditierungsschluss
 - 18.3 Formular für die Reservierung von Einrichtungen
 - 19. Ärztliche Dienste und Sicherheitsdienste**
 - 19.1 Notfallnummer der Veranstaltung
 - 19.2 Ärztliche Dienste und Sicherheitsdienste
 - 19.3 Wichtige Krankenhäuser
 - 20. Nützliche Hinweise und Dienste**
 - 20.1 Dokumentenabnahme
 - 20.2 Route Note Cars
 - 20.3 Zusätzliche Dienste an den Wertungsprüfungen
 - 20.4 Klima
 - 20.5 Zeitzone
 - 20.6 Währung
 - 20.7 Stromversorgung
 - 20.8 Fahrvorschriften in Deutschland
 - 20.9 Liste mit nützlichen Diensten - Allgemein
 - 20.10 Automobilhändler
 - 20.11 Mietwagen
 - 20.12 Busvermietungen
 - 20.13 Flughäfen
 - 20.14 Kopierservice (Bereich Trier)
 - 20.15 Fahrzeugbeschriftung/Aufkleber
 - 20.16 Landkarten
 - 20.17 Mobil-Telefone
 - 20.18 Sicherheitsdienste
 - 20.19 Taxis
 - 20.20 Weitere wichtige Telefonnummern
- ANHANG 1 Zeit- und Streckenpläne**
- 1.1 Freitag, Samstag, Sonntag (V2)
 - 1.2 WP-Vergleich mit 2015 (V1)
 - 1.3 Zeitplan für WP-Besichtigung (V1)
- ANHANG 2 Übersichtspläne je Tag**
- ANHANG 3 Übersicht Servicepark (V1)**
- ANHANG 4 Stadtplan Trier**

1. EINLEITUNG – BEGRÜSSUNG

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Teammitglieder, sehr geehrte Gäste,

wir möchten Sie zur 34. ADAC Rallye Deutschland herzlich willkommen heißen und freuen uns sehr, zum 14. Mal einen Lauf zur FIA World Rally Championship auszutragen!

Neben den Rahmenmeisterschaften FIA WRC2 und FIA WRC3 geht in 2016 auch die JWRC wieder bei uns an den Start.

Erneut wird Trier, die älteste Stadt Deutschlands, Dreh- und Angelpunkt unserer Veranstaltung sein. Von hier aus starten die Teams am Donnerstagabend vor der beeindruckenden Kulisse der Porta Nigra und unter den Augen zahlreicher Zuschauer aus dem In- und Ausland in drei abwechslungsreiche Rallye-Tage.

Der Freitag führt die Teilnehmer an die Mosel zu den Klassikern „Moselland“ und „Mittelmosel“, die am Vor- und Nachmittag gefahren werden. Abends wartet mit der neuen SuperSpecialStage „Ollmuth“ ein besonderes Highlight auf die Zuschauer, denn hierbei handelt es sich um einen Rundkurs, bei dem die Teilnehmer zwei komplette Runden absolvieren müssen, bevor es auf die Zielgerade und anschließend zum Schlussservice im Trierer Messepark geht.

Der Wettbewerbsteil am Samstag findet südöstlich von Trier im Saarland und der Pfalz statt. Der Tag beginnt mit der neuen Wertungsprüfung „Freisen-Westrich“ und führt die Teilnehmer dann weiter ins Saarland zur bekannten WP „Bosenberg“, bevor es auf militärisches Gebiet geht. Auf dem Truppenübungsplatz Baumholder sind mit der SuperSpecialStage „Arena Panzerplatte“ die kürzeste und mit „Panzerplatte Lang“ die längste Wertungsprüfung der Rallye beheimatet. Wie bereits im vergangenen Jahr erfolgreich praktiziert, wird als besonderes Highlight die „Arena Panzerplatte“ dreimal befahren und die Teilnehmer sortieren sich nach der ersten Durchfahrt nochmals zu einer zweiten Runde ein. Die Zuschauer dürfen sich also auf großartige Rallye-Action freuen.

Die Rallye findet am Sonntag mit den Prüfungen „Dhrontal“ und „Sauertal“ ihren Abschluss, wobei letztere im zweiten Durchgang als Powerstage gefahren wird.

Um eine größtmögliche Sicherheit für Zuschauer, Teilnehmer und Offizielle zu gewährleisten, wurden die Sicherheitsvorkehrungen weiter entwickelt. Dennoch ist es unerlässlich für den sicheren und reibungslosen Ablauf der Veranstaltung, dass Zuschauer sich nur in den ausgewiesenen Zuschauerzonen aufhalten und den Anweisungen der Marshalls und Sicherheitskräfte Folge leisten.

Die in diesem Rally Guide enthaltenen Informationen sollten Ihnen bei der Vorbereitung Ihrer Teilnahme an unserer Veranstaltung nützlich sein. Wenn Sie noch weitere Informationen wünschen, so sprechen Sie bitte gerne unser Team im permanenten Rallyebüro an.

Wir wünschen Ihnen allen eine erfolgreiche, sichere und gute ADAC Rallye Deutschland 2016 und freuen uns, Sie im August in Trier zu sehen!

Alfred Rommelfanger
Rallyeleiter

Die vorliegenden Informationen haben **KEINEN REGLEMENTSBINDENDEN CHARAKTER**. Sie dienen lediglich der Vorab-Information. Die der Veranstaltung zugrunde liegenden verbindlichen Vorschriften sind unter anderem in den FIA WRC Bestimmungen 2016 und der Rallye-Ausschreibung der ADAC Rallye Deutschland 2016 aufgeführt.

2. ADRESSEN UND KONTAKTE

2.1 PERMANENTE ADRESSEN

Permanentes Rallyebüro in Koblenz:

ADAC Rallyebüro, Viktoriastraße 15, D – 56068 Koblenz, Fax: +49 261 1303-299

Rainer FRIEDEMANN rainer.friedemann@rallye-deutschland.de Tel.: +49 261 1303-340

Tanja GEILHAUSEN tanja.geilhausen@rallye-deutschland.de Tel.: +49 261 1303-335

Berthold HANTEL berthold.hantel@rallye-deutschland.de Tel.: +49 261 1303-330

Timo LEWERENZ timo.lewerenz@rallye-deutschland.de Tel.: +49 261 1303-325

München:

ADAC Beteiligungs- und Wirtschaftsdienst GmbH, Andreas BACHMEIER

Hansastr. 19, D-80686 München E-mail: andreas.bachmeier@adac.de

Tel.: +49 89 76764421 Fax: +49 89 76764430

Internet offizielle Website: www.adac.de/rallye-deutschland.

Offizielle der Veranstaltung:

@ zeigt an, dass diese Person eine E-Mail-Adresse nach folgendem Muster hat:
Vorname.Nachname@rallye-deutschland.de (Ü = UE, Ö = OE)

Rallyeleiter: Alfred ROMMELFANGER @

Stellv. Rallyeleiter Stefan BAYER @
Franz-Rudolf UBACH ubach@rallye-deutschland.de

Assistenten der Rallye-
leitung: Friedhelm KISSEL (Feld)
Katja ROMMELFANGER (Rallye Control) rallyecontrol@rallye-deutschland.de
Simone SCHLEIMER (Rallye Control) rallyecontrol@rallye-deutschland.de

Leiter Streckensicherung: Kai HANTEL
Stellv. Leiter Strecken-
sicherung: Berthold HANTEL @
Volker PAUL
Armin BECKER

Rallyesekretärin: Tanja GEILHAUSEN @
Permanentes Rallyebüro: Rainer FRIEDEMANN @
Berthold HANTEL @
Timo LEWERENZ @

Zuschauerlenkung: Franz-Rudolf UBACH ubach@rallye-deutschland.de

Abschnittsleiter: Thomas WINKLER (Servicepark) @
Manfred KRONENBURG (Trier) @
Thomas KRISAM (Saarland) @
Werner REHLES (Hunsrück) @
Helmut WEYER (Mosel) @

Nationaler TK-Obmann: Rudolf BOLLIG @
Teilnehmer-Verbindungs-
leute: Jacky JUNG jacky.jung@free.fr
Josef KASPAR Josef_Kaspar@t-online.de
Karl-Friedrich BECK kfbeck@bmp-steuer.de

Leiter Pressezentrum: Peter LINKE media@rallye-deutschland.de

Polizei, Gästebetreuung: Norbert PUTH @

Umweltbeauftragte: Tilman KLUGE, Christoph SCHACKMANN, Dr. Rüdiger BÖNGELER

Zeitnahme-Obmann: Peter ROTHER
Ergebnisdienst: Winfried WEBER @

2.2 RALLYE HEADQUARTERS TRIER (AB MONTAG, 15. AUGUST, BIS SONNTAG, 21. AUGUST):

Park Plaza Hotel, Nikolaus-Koch-Platz 1, D – 54290 Trier
Tel.: +49 261 1303-335, Fax: +49 261 1303-299

Öffnungszeiten Rallye HQ Trier:

Montag	15. August 2016	16:00 – 22:00 Uhr
Dienstag	16. August 2016	07:00 – 21:00 Uhr
Mittwoch	17. August 2016	08:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag	18. August 2016	08:00 – 22:00 Uhr
Freitag	19. August 2016	08:30 – 22:00 Uhr
Samstag	20. August 2016	06:15 – 23:00 Uhr
Sonntag	21. August 2016	06:00 – 19:00 Uhr

2.3 KONTAKTDATEN MEDIA:

ADAC Rallye Deutschland – Media Kontakt
c/o die agentour GmbH
Rückertstrasse 4
Tel.: +49 89 530997-0
E-Mail: media@adac-rallye-deutschland.de

Peter Linke
D-80336 München
Fax.: +49 89 530997-99
Internet: www.adac.de/motorsport

MEDIA CENTER WÄHREND DER RALLYE

Messepark Trier – In den Moselauen 1 – D-54294 Trier.

Öffnungszeiten Media-Akkreditierungen und Media Center: TBA
FIA-Presskonferenz nach der Rallye (Mediazentrum Trier): TBA

3. ZEITPLAN UND ZU BEACHTENDE FRISTEN

3.1 ZEITPLAN VOR DER RALLYEWOCHEN

Montag, 30. Mai 2016	
Anmeldeschluss für Beantragung von Funkfrequenzen (verspätet eingehende Anträge können abgelehnt werden!) an die Bundesnetzagentur Mainz	ShortTerm@BNetzA.de
Mittwoch, 15. Juni 2016	
Veröffentlichung der Rallye-Ausschreibung (spätestens)	www.adac.de/rallye-deutschland
Dienstag, 19. Juli 2016	
Nennungsschluss Anmeldeschluss für die Bestellung zusätzlicher Einrichtungen im Servicepark Anmeldeschluss für die Bestellung zusätzlicher Materialien Verfügbarkeit Road Books, Streckenkarten und Veröffentlichung Rally Guide 2	Rally Office Rally Office Rally Office Rally Office
Donnerstag, 28. Juli 2016	
Anmeldeschluss für Bestellung nebeneinander liegender Servicebereiche Anmeldeschluss für Hubschrauber Anmeldeschluss Kraftstoff für alle Bewerber, die FIA-Kraftstoff verwenden	Rally Office Rally Office fuelorder@panta.it

3.2 ZEITPLAN WÄHREND DER RALLYEWOCHEN

Hinweis: Dem Feld des WRC-Laufs folgt eine Nationale Rallye mit den ca. 20 Fahrzeugen des ADAC Opel Rallye Cups. Diese Fahrzeuge fahren die gleiche Strecke wie die des WRC-Laufs. Weitere Wettbewerbe oder Demonstrationsläufe über die Gesamt-Strecke sind nicht geplant.

Montag, 15. August 2016		
16:00-22:00 Uhr	Registrierung für das Abfahren der Wertungsprüfungen Dokumentenabnahme und Abholung von Materialien	Rally HQ Rally HQ
18:00-20:00 Uhr	Abholung der Recce GPS Systeme für das Abfahren der Wertungsprüfungen (alle FIA-Prioritätsfahrer)	SIT Truck (SP)

22:00 Uhr	Anmeldeschluss für den Shakedown (P1-Fahrer, die nicht von einem Hersteller oder WRC-Team genannt sind, P2/P3-Fahrer und Fahrer ohne FIA-Priorität)	Rally HQ
Ab Montag, 15. August 2016, 16:00 Uhr, und während der Rally HQ Öffnungszeiten		
	Abholung von Materialien und Unterlagen. FIA WRC eingeschriebene Hersteller und WRC-Teams können einen (schriftlich benannten) Beauftragten für die Abholung der Materialien benennen schicken.	Rally HQ
Dienstag, 16. August 2016		
07:00-21:00 Uhr	Dokumentenabnahme und Abholung von Materialien	Rally HQ
08:00-20:00 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen	Recce Schedule
12:00 Uhr	Anmeldeschluss für Route Note Cars (Fahrer von World Rally cars)	Rally HQ
17:00-21:00 Uhr	Abholmöglichkeit der Safety Tracking Systeme am SIT Sports Truck im Servicepark Trier (die Tracking Systeme für P1 Fahrer werden den Teams im Servicepark ausgeliefert)	SIT Truck (SP)
Mittwoch, 17. August 2016		
08:00-12:00 Uhr	Dokumentenabnahme und Abholung von Materialien	Rally HQ
08:00-17:00 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen	Recce Schedule
08:30-11:30 Uhr	Abholmöglichkeit der Safety Tracking Systeme am SIT Sports Truck im Servicepark Trier (die Tracking Systeme für P1 Fahrer werden den Teams im Servicepark ausgeliefert)	SIT Truck (SP)
14:45-19:15 Uhr	Abfahren des Shakedowns	Recce Schedule
TBA	Teile-Verplombung / Übergabe der Abnahme-Bescheinigung für Fahrzeuge von Herstellern und WRC-Teams	SP Team-bereiche
Ab 15:00 Uhr	Technische Abnahme einschließlich Teile-Verplombung für alle Fahrzeuge von P1 -Fahrern (ausgenommen Hersteller und WRC Teams), von P2/P3 -Fahrern und Fahrern ohne FIA-Priorität	Trier Bus Terminal
16:00 Uhr	Briefing mit den Team Managern (WRC eingeschriebene Hersteller und WRC Teams), Sitzungsraum der Sportkommissare	Rally HQ
18:00-20:00 Uhr	Rückgabe der Recce GPS Systeme für das Abfahren der Wertungsprüfungen	SP HQ
Donnerstag, 18. August 2016		
Ab 08:00 Uhr	Fortsetzung Technische Abnahme, falls erforderlich	Trier Bus Terminal
09:30-11:00 Uhr	Shakedown für P1 Fahrer	Shakedown
11:00-13:00 Uhr	Shakedown für P1, P2 und P3-Fahrer	Shakedown
13:30-15:30 Uhr	Shakedown für Fahrer ohne FIA-Priorität	Shakedown
10:00 Uhr	Letzte Frist für Abgabe der Recce Kontrollkarten	Rally HQ/SP HQ
TBA	Meet the Crews	Service Park
TBA	FIA-Pressekonferenz vor der Rallye	Media Center
16:00 Uhr	Meeting mit den Fahrern der WRC Route Note Cars (Ort: Wird den betroffenen Teams noch bekanntgegeben)	Trier
17:00 Uhr	Aushang der Startzeiten für die Fahrerpräsentation (Show-Start) und der Startzeiten für Sektion 1	Rally HQ
18.00 Uhr	Briefing mit den Hubschrauberpiloten, Ort: TBA	TBA
19:30-20:00 Uhr	Autogrammstunde mit P1 Fahrern in Trier (mit Rallye-Fahrzeugen)	Hauptmarkt
Ab 20:15 Uhr	Show-Start Trier	Porta Nigra
Freitag, 19. August 2016		
09:15 Uhr	Start Sektion 1 (1. Fahrzeug), Servicepark Trier	Service Park

21:30 Uhr 22:45 Uhr	Aushang der Startzeiten für Samstag Ende Freitag und letztes Fahrzeug im Parc Fermé Trier	Rally HQ PF Messepark
Samstag, 20. August 2016		
02:30 Uhr 06:30 Uhr 22:15 Uhr 00:00 Uhr	Spätester Termin zum Einbringen aller Fahrzeuge, die re-starten werden, in den Rally 2 Parc fermé Re-Start Samstag (1. Fahrzeug), Parc Fermé Messepark Aushang der Startzeiten für Sonntag Ende Samstag und letztes Fahrzeug im Parc Fermé Messepark	PF Messepark PF Messepark Rally HQ PF Messepark
Sonntag, 21. August 2016		
02:10 Uhr 06:10 Uhr 13:21 Uhr Ab 15:00 Uhr TBA Nach Podium/ Siegerehrung 17:00 Uhr Ab 19:00 Uhr	Spätester Termin zum Einbringen aller Fahrzeuge, die re-starten werden, in den Rally 2 Parc Fermé Re-Start zum Sonntag (1. Fahrzeug), Parc Fermé Messepark Ende Sonntag, Parc Fermé Trier IN Podium und Siegerehrung für alle Fahrzeuge FIA-Presskonferenz nach der Rallye Technische Schlussabnahme, Autohaus Mercedes Hess Trier (Karl-Marx-Str. 62) Aushang des vorläufigen Endergebnisses Abschlussparty für Teammitglieder und Organisation (auf Einladung)	PF Messepark PF Messepark PF Messepark Porta Nigra TR Media Centre Mercedes Hess Rally HQ Trier (TBA)

Alle Antragsformulare können elektronisch ausgefüllt werden!

4. NENNUNGEN

4.1 FIA-TITEL ZU DENEN DIE RALLYE ZÄHLT

FIA World Rally Championship für Fahrer
FIA World Rally Championship für Beifahrer
FIA World Rally Championship für Hersteller
FIA WRC 2 Championship für Teams
FIA WRC 2 Championship für Fahrer
FIA WRC 2 Championship für Beifahrer
FIA WRC 2 Production Car Cup für Fahrer
FIA WRC 2 Production Car Cup für Beifahrer
FIA WRC 3 Championship für Teams
FIA WRC 3 Championship für Fahrer
FIA WRC 3 Championship für Beifahrer
FIA Junior WRC Championship für Fahrer
FIA Junior WRC Championship für Beifahrer

4.2 NENNGELDER

FIA eingeschriebene Hersteller, WRC Teams und Rahmenmeisterschaften:

Gemäß Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2016 (alle dort aufgeführten Beträge sind Netto-Beträge und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19%).

Andere Teams (alle nachfolgenden Beträge sind Netto-Beträge und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19%):

Mit der freiwilligen Veranstalter-Werbung:

Nennungen deutscher Privatteams	€ 1.800,- (+ 19%)
Nennungen ausländischer Privatteams	€ 2.800,- (+ 19%)
Juristischer Bewerber	€ 5.800,- (+ 19%)

Ohne die freiwillige Veranstalter-Werbung:

Nennungen deutscher Privatteams	€ 3.300,- (+ 19%)
Nennungen ausländischer Privatteams	€ 4.800,- (+ 19%)
Juristische Bewerber	€ 7.800,- (+ 19%)

- Nennungen deutscher Privatteams: Teams, die von einem der Teammitglieder oder einem Clubbewerber genannt sind (keine Firma oder dritte Person als Bewerber), Bewerber **und** 1. Fahrer müssen im Besitz einer vom DMSB (Deutscher Motor Sport Bund) ausgestellten Bewerber/Fahrerlizenz sein.
- Nennungen ausländischer Privatteams: Teams, die von einem der Teammitglieder oder einem Clubbewerber genannt sind (keine Firma oder dritte Person als Bewerber), Bewerber und/oder 1. Fahrer sind im Besitz einer Lizenz, die von einem anderen ASN als der DMSB (Deutscher Motor Sport Bund) ausgestellt ist.
- Juristischer Bewerber: Team, das von einer Person, die nicht Teammitglied ist, oder von einer anderen juristischen Person genannt wird.

RECHNUNGEN FÜR NENNGELDER

Es wird daran erinnert, dass dem Nennformular das Nenngeld oder ein entsprechender Zahlungsnachweis beigelegt sein muss. Rechnungen über die Nenn gelder auf Namen und Adresse des Bewerbers werden automatisch für jede Nennung ausgestellt und bei der Dokumentenabnahme ausgegeben. **Bewerber, die vor Überweisung des Nenn geldes eine Rechnung benötigen, müssen den Veranstalter hierüber rechtzeitig informieren, so dass die Voraussetzungen zur Nenn geldzahlung erfüllt werden können.**

→ WICHTIGER HINWEIS:

Rechnungen über Nenn gelder, die von ausländischen Unternehmen mit Umsatzsteueridentifikationsnummer und mit Sitz in einem EU-Land bezahlt werden, können **OHNE Mehrwertsteuer ausgestellt werden, sofern ZUSAMMEN MIT DEM NENNFORMULAR DIE RECHNUNGSADRESSE sowie die entsprechende STEUERNUMMER eingereicht wird.**

Rechnungen/ Quittungen für zusätzliche Materialien / zusätzliche Ausrüstungen werden nur auf Anforderungen ausgestellt.

4.3 TEAM-UNTERLAGEN

Hersteller, WRC Teams und Nennungen für eine der Rahmen-Meisterschaften: Gemäß Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2016.

Andere Teams:

	Privatteams	Juristische Bewerber
Serviceparkfläche	Siehe nachfolgenden Punkt 5.3	
Fahrzeug-Kennzeichnungen		
Gastschild	0	1
Serviceschild	1	2
Auxiliarschild	0	1
Ausweise		
Fahrerausweise	2	2
Teamausweise	4	12
Teamgastausweise	0	4
Dokumente		
Road Book Sets	1	2
Streckenkarten	2	3
Programme	2	3
Ergebnisbücher	Website	

4.4 ZUSÄTZLICHE MATERIALIEN

Je zusätzlicher Satz an Service-Unterlagen: (bis zu höchstens 2 Satz insgesamt je Team, WRC eingeschriebene Hersteller und WRC Teams sowie in einer Rahmen-Meisterschaft eingeschriebene Teams: siehe FIA-Bestimmungen)	200,-€
Jeder Satz "Auxiliary"-Unterlagen	400,-€
Jeder zusätzliche Satz Road-Books	100,-€
Jeder zusätzliche Satz Streckenkarten	10,-€

Alle zusätzlich gewünschten Materialien sollten gemäß Frist wie in Punkt 3. aufgeführt bestellt werden.
Die Beträge unter 4.4 verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

4.5 BEZAHLUNG DER NENNGELDER

Alle Nenn gelder müssen per Banküberweisung wie folgt angewiesen werden:

Name der Bank: Kreissparkasse Birkenfeld
Kontoinhaber: Freizeit- und Wirtschaftsdienst GmbH
SWIFT CODE: BILADE55
IBAN: DE83 562 500 30 0000 261092.

Siehe auch Art. 4.2 „Wichtiger Hinweis“!

Schecks werden nicht angenommen. Alle Bankgebühren gehen zu Lasten des Bewerbers. Bitte stellen Sie sicher, dass der Name des Bewerbers auf allen Überweisungen angegeben ist.

Es ist unbedingt erforderlich, den Kontoinhaber „FW GmbH“ auf der Banküberweisung anzugeben.

4.6 WERBUNG

Keine politische, religiöse, soziale oder beleidigende Werbung. Werbung für private Wett- und Glücksspielanbieter ohne Erlaubnis in der Bundesrepublik Deutschland ist verboten.
Werbung für Tabakprodukte ist verboten. Es handelt sich hierbei um eine Selbstbeschränkung der deutschen Tabakindustrie.

5. SERVICEPARK

5.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM SERVICEPARK

GPS Daten: N: 49° 44' 310" O: 06° 37' 260"

Der zentrale und einzige Servicepark während der ADAC Rallye Deutschland 2016 befindet sich im Messepark Trier.

Der Servicepark steht den Teams wie in Punkt 5.6 aufgeführt oder nach besonderer Vereinbarung zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung, dass alle Fliegenden Bauten (Zelte, Hospitality, etc.) mit einer Grundfläche von mehr als 75 m² einer Ausführungsgenehmigung der Bauaufsichtsbehörde des Aufstellungsortes unter Vorlage des Prüfbuches bedürfen, bevor sie aufgestellt und in Gebrauch genommen werden. Das Ergebnis der Gebrauchsabnahme ist in das Prüfbuch einzutragen. Die Führung des Prüfbuches in elektronischer Form ist ausgeschlossen (Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) - §76 Fliegende Bauten).

Mehrere kleinere Zelte, die aneinander gestellt/gebaut werden, gelten als Zeltlandschaften und bedürfen bei einer gesamten Grundfläche über 75 m² dann wieder der Ausführungsgenehmigung.

Zwecks Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an:

Werner Marzi

Amt für Bauen, Umwelt, Denkmalpflege
Rathaus, Verw.Geb. VI, Am Augustinerhof
D-54290 Trier
Tel. +49 651 718-2636
Fax +49 651 718-1638
E-Mail:werner.marzi@trier.de
www.trier.de

Matthias Born

Dipl.-Ing. (FH)
Amt für Bauen, Umwelt, Denkmalpflege
Rathaus, Verw.Geb. VI, Am Augustinerhof
D-54290 Trier
Tel. +49 651 718-2630
Fax +49 651 718-1638
email: matthias.born@trier.de
www.trier.de

Bei der Einfahrt in den Servicepark müssen die Schmutz- und Abwassertanks leer sein. Sollte dies in Ausnahmefällen nicht möglich sein, kann eine Entsorgung über den Veranstalter erfolgen, wird den Teams allerdings gesondert in Rechnung gestellt (75€ pro m³).

Die Teams dürfen ihre Service/Auxiliary Fahrzeuge in den Servicepark einbringen, solange diese innerhalb der jedem Team zugewiesenen Servicefläche untergebracht werden können. Andernfalls müssen diese Fahrzeuge auf dem Auxiliary Parkplatz neben dem Servicepark abgestellt werden. **Das Parken von Teamfahrzeugen außerhalb der jeweils zugewiesenen Servicefläche im Servicepark ist strengstens verboten!** Alle anderen Fahrzeuge mit einer Team-bezogenen Kennzeichnung (z.B. TFZ, Meteo Crews der Hersteller, Route Not Car) dürfen und müssen im Auxiliary Parkplatz abgestellt werden. Die Zufahrt von Recce-Cars auf den Serviceplatz ohne entsprechenden Car-Pass (Service/Auxiliary) ist ab Donnerstag, 18. August 2016 verboten.

Bewerber, die nebeneinander liegende Serviceplätze nutzen möchten, müssen dies dem Veranstalter innerhalb der in Punkt 3 aufgeführten Frist mitgeteilt haben. Der Veranstalter kann nicht garantieren, dass alle Wünsche berücksichtigt werden können.

Zur Nutzung bis einschließlich Donnerstag, 18. August 2016, wird im Bereich der Tankzone im Servicepark Trier eine Zone für die Überprüfung des Kraftstofftankvolumens eingerichtet. Jegliche Befüllung oder Entleerung von Kraftstoff im Bereich des Messepark Trier ist ausschließlich in dieser Zone gestattet und unterliegt der alleinigen Verantwortung der Bewerber.

Jeder Abbau von Einrichtungen im Servicepark vor Sonntag, 21. August 2016, 15:30 Uhr, darf nur zu Zeiten erfolgen, wenn im Servicepark kein Rallye-Verkehr stattfindet (siehe Zeit- und Streckenplan), es sei denn die Abbauarbeiten finden ausschließlich innerhalb des jeweiligen Servicebereichs selbst statt (ohne Nutzung irgendwelcher Verkehrswege oder Flächen außerhalb des eigentlichen Teambereichs).

Im Servicepark herrscht über die gesamte Dauer der Veranstaltung ein absolutes Flugverbot für Drohnen.

5.2 EINRICHTUNGEN IM SERVICE PARK

* Allgemein:

- Oberfläche: Teilweise befestigt, teilweise Schotter
- Fläche für jedes Team: Siehe Punkt 5.3
- Toiletten, Wasser, Abfallentsorgung: Siehe genaue Örtlichkeiten gemäß Servicepark-Plan
- Stromanschluss: Kann vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden, Verlängerungskabel müssen von den Teams gestellt werden, Stecker: Deutscher Standard
- Allgemeine Beleuchtung: Ja
- Allgemeine Nacht-Security ab Montag, 15. August 2016, bis Montag, 22. August 2016.
- Flüssiggas:
WESTFA, Flüssiggas und Umwelttechnik, Luxemburger Str. 38, 54294 Trier (Tel. +49 651 810010, Fax +49 651 87571), oder
MAXGAS GmbH, Luxemburger Str. 54, 54294 Trier (Tel. +49 651 1707170, Fax: +49 651 170 7171).
- Am Donnerstag (Shakedown), Freitag, Samstag und Sonntag steht für die Rallyefahrzeuge eine Waschmöglichkeit zur Verfügung, bevor sie in die Regrouping Zone/ Servicepark einfahren. Siehe Road Books für genaue Platzierungen.
- LKW Waschstraße: Ewerhardt Logistics, Auf Wolfsgang 8, 54311 Trierweiler. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 7:30 – 17:00 Uhr und samstags von 7:30 – 12:00 Uhr.

* Zusätzliche, kostenlose Einrichtungen im Servicebereich für jeden Hersteller oder WRC Team:

- Zur Verfügung stehende Fläche: Gemäß Vereinbarung
- Stromversorgung: Nur auf individuelle Anfrage
- Wasser: Frischwasser und Abwasserkanal vorhanden (tägliche Leerung der Auffangbehälter), Schläuche und Verbindungen/Adapter sind von jedem Team selbst mitzubringen
- Abfallentsorgung: 1 Container – 1,1 m³ (Entleerung täglich am Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag)
- Behälter für die Reinigung von Fahrzeugteilen neben jedem Servicebereich: **Bitte bringen Sie eigene Hochdruckreinigungsgeräte mit.**
- Weitere Einrichtungen: gemäß Administrative Package.

* **Zusätzliche, kostenpflichtige Einrichtungen (siehe Bestellformulare):**

- Zusätzliche Chemietoiletten (Entleerung zweimal täglich)
- Telefonleitungen. Die Deutsche Telekom informiert, dass Router, wenn notwendig, möglichst vor Ort gekauft werden sollen, um technische Schwierigkeiten zu vermeiden. **BITTE BEACHTEN SIE, DASS DIESE ANFORDERUNGEN BIS SPÄTESTENS 24. JUNI 2016 EINGEGANGEN SEIN MÜSSEN, DAMIT SIE UMGESETZT WERDEN KÖNNEN.**
- Zusätzliche Entfernung / Entleerung privater Küchenabfälle, Toiletten, Abwasser usw. auf individuelle Anfrage und gegen Bezahlung.

Bestellformulare für zusätzliche Einrichtungen (Einreichung gemäß Fristen wie in Punkt 3 aufgeführt): Siehe Rallye-Website (FORMULARE).

5.3 TEAMBEREICHE INNERHALB DES SERVICEPARKS

5.3.1 Hersteller und WRC Teams

- a) Fläche in strikter Übereinstimmung mit Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2016.
- b) Zusätzliche Fahrzeuge gemäß Anhang VI: Abhängig von verfügbarer Fläche nach Zuteilung gemäß vorstehendem Punkt a), Zuteilung gemäß Eingang der Anfragen.

5.3.2 FIA-Rahmenmeisterschaften (WRC2 / WRC3 / JWRC)

Fläche in strikter Übereinstimmung mit den 100 m² gemäß Anhang VI der FIA WRC Bestimmungen 2016, allgemeines Layout jeder Fläche: 10x10m.

5.3.3 Andere Bewerber

10x10m.

5.3.4 Alle Bewerber

Falls ein Bewerber mehr Fläche und/oder ein anderes Layout als vorstehend aufgeführt benötigt, muss zusammen mit dem Nennformular oder spätestens bis zum Nennungsschluss ein entsprechender Antrag eingereicht werden.

Der Veranstalter wird bemüht sein, den Wünschen soweit wie möglich nachzukommen, wobei eine zusätzliche Gebühr von **40€ je m²** fällig wird.

Verspätet eingehende Anträge werden nicht bearbeitet.

5.4 UMWELTVORSCHRIFTEN:

Die Einhaltung der Umwelt- und Sicherheitsvorschriften (siehe auch Rallye-Ausschreibung) wird durch Offizielle strikt überwacht. Bitte stellen Sie sicher, dass all Ihre Teammitglieder entsprechend informiert sind.

- Der Servicepark liegt in einer sehr sensiblen Wasserschutzzone. Veranstalter und Teams sind verpflichtet, alle Anstrengungen zu unternehmen, um die Umwelt – speziell Wasser und Boden – optimal zu schützen.
- **Reinigung von Fahrzeugteilen:**
Ab Dienstag, 16. August 2016, werden im Servicepark in unmittelbarer Nähe des Servicepark Headquarters Einrichtungen (Wasserbehälter mit Wasseranschluss) zur Reinigung von Fahrzeugteilen zur Verfügung stehen. **Bitte bringen Sie ggf. Ihre eigenen Hochdruckreiniger mit. Die Verwendung von Hochdruckreinigungsgeräten und Wasserschläuchen zu Reinigungszwecken sind an jeder anderen Stelle im Bereich des Serviceparks verboten.**
- Die Teams sind verpflichtet, eine ausreichend große Plastikplane für die Dauer der Servicearbeiten unter das Wettbewerbsfahrzeug zu legen. Die Plane muss ausreichend dick sein, sie darf keine Beschädigungen aufweisen und sie muss medienresistent sein, d.h. beständig gegen Öl, Kraftstoff, Kühl- und Bremsflüssigkeit sowie Batteriesäure. **Alle Restmengen wie Wasser, Öl, Kraftstoff oder andere Flüssigkeiten, Verschmutzung und ähnliches muss von der Plastikplane aufgenommen werden, wobei die Verwendung von Nass-Saugern empfohlen wird, und umweltverträglich entsorgt werden (z.B. in die Behälter an den vom Veranstalter eingerichteten Reinigungsstellen für Fahrzeugteile).**
- Die Teams müssen dafür sorgen, dass keine wassergefährdenden Stoffe über die Kanten der Plastikplanen und in den Boden gelangen, insbesondere auch nicht bei Regen.
- Zu jeder Zeit der Rallye sind von den Serviceteams ausreichend Ölbindemittel und Behälter für die Entsorgung von Ölen/Bremsflüssigkeiten etc. bereitzuhalten.
- Aufgrund behördlicher Auflagen werden alle Teams aufgefordert, Umweltverschmutzungen dringend zu vermeiden. Alle Abfälle, Verpackungsmaterialien, ausgewechselte Fahrzeugteile, leere

Öl- und Farbdosen, Batterien usw. müssen von den Teilnehmern wieder mitgenommen und selbst entsorgt werden. Altöl muss aufgefangen und in die dafür in den Serviceparks vorgesehenen Ölbehälter geschüttet werden.

- Behälter mit wassergefährdenden Stoffen wie Öl, Kraftstoff, Kühl- und Bremsflüssigkeit, Chemikalien oder Reinigungsmittel dürfen nicht mehr als 20 Liter enthalten. In keinem Fahrzeug dürfen mehr als 100 Liter der oben genannten Stoffe gelagert werden, wenn nicht geeignete Sicherheitsmaßnahmen wie Auffangwannen vorhanden werden.

All diese leeren Behälter müssen an den Sammelpunkten für Sondermüll innerhalb des Serviceparks und/oder, für Kraftstoff beinhaltende Behälter, bei Panta Distribuzione S.p.A. entsorgt werden.

- Um in Unfallsituationen ein gezieltes Handeln der Einsatzkräfte zu ermöglichen, sind Behältnisse mit flüssigen und nicht flüssigen Chemikalien (z.B. Reinigungsmittel) so mit Etiketten zu versehen, dass aus deren Beschriftung der Inhalt des jeweiligen Behältnisses eindeutig hervorgeht.
- Das Rauchen näher als 10m von Behältnissen mit brennbarem Inhalt (z.B. Kraftstoff für Stromaggregate) ist, auch nach deren Leerung, verboten. Solche Behältnisse müssen vor, während und nach der Benutzung durch eine feste Barriere von Zuschauerplätzen getrennt gelagert werden.

5.5 BAR-KAUTION

Jeder Bereich innerhalb des Serviceparks muss in einem sauberen Zustand und ohne Abfälle hinterlassen werden. Vor Verlassen des Serviceparks muss sich jeder Bewerber während der Öffnungszeiten des Serviceparks mit dem Servicepark-Team in Verbindung setzen, um eine Freigabe für den jeweiligen Bereich zu erhalten. Am Sonntag, 21. August 2016, steht das Team bis 22:00 Uhr und am Montag, 22. August 2016, zwischen 08:00 und 12:00 Uhr zur Verfügung (oder gemäß besonderen Absprachen).

Bitte vermerken Sie, dass zu diesem Zweck von jedem Bewerber eine Bar-Kaution in Höhe von 100 € bei der Dokumentenabnahme zu hinterlegen ist. Jeder Bewerber erhält eine entsprechende Quittung. Die Kaution wird durch das Servicepark-Team gegen Vorlage der Quittung sowie Abnahme des entsprechenden Servicebereichs zurückerstattet.

5.6 SERVICE PARK DETAILS

Siehe Übersichtsplan V1 im Anhang 3!

Zuteilung der Serviceplätze:

Die endgültige Einteilung der Serviceplätze ist im Rallyezentrum Trier verfügbar und wird als Information bis spätestens Samstag, 13. August 2016, veröffentlicht.

Öffnungszeiten für die Zu-/Abfahrt von Servicefahrzeugen:

Samstag,	13. August 2016	12:00–18:00 Uhr (nur P1/P2/P3)
Sonntag,	14. August 2016	08:00–18:00 Uhr (Fahrer ohne FIA-Priorität nur nach vorheriger Anmeldung/Genehmigung)
Montag,	15. August 2016	07:00–22:00 Uhr
Dienstag,	16. August 2016	07:00–23:00 Uhr
Mittwoch,	17. August 2016	07:00–24:00 Uhr
Donnerstag,	18. August 2016	07:00–23:00 Uhr
Freitag,	19. August 2016	07:00–23:30 Uhr
Samstag,	20. August 2016	05:30–00:30 Uhr (Sonntag)
Sonntag,	21. August 2016	ab 05:00 Uhr

Oder gemäß individueller Vereinbarung mit dem Veranstalter!

5.7 REIFENWECHSELZONEN

Vor WP 8/13 (Samstag) wird eine Reifenwechselzone gemäß Art. 52.1 der FIA WRC Bestimmungen 2016 eingerichtet.

Einzelheiten zum Transport der Reifen in die Reifenwechselzone, zu den zulässigen Team-Fahrzeugen sowie weitere Punkte werden in der Rallye-Ausschreibung veröffentlicht.

5.8 BERGUNG AUSGEFALLENER FAHRZEUGE

Grundsätzlich müssen alle Fahrzeuge vom jeweiligen Team selbst geborgen werden.

Der Veranstalter hat für jede Wertungsprüfung so genannte „Zufahrts-/Treffpunkte“ festgelegt. An diesen Punkten haben die Teammitglieder zur Bergung ihres Fahrzeugs Zufahrtsmöglichkeit bzw. werden sie von einem Sportwart abgeholt und zu ihrem Fahrzeug begleitet. Die Festlegung des geeignetsten Treffpunkts und Uhrzeit wird zwischen der Rallyeleitung und dem betreffenden Teams abgestimmt.

Dieses Verfahren soll dabei helfen, die ausgefallenen Fahrzeuge so schnell wie möglich zurück zum Parc fermé / Servicepark zu bringen. Der Rallyeleiter hat Katja Rommelfanger und Simone Schleimer in der Leitstelle mit der Koordination solcher Absprachen beauftragt. Telefon: Wird in einer Mitteilung des Rallyeleiters bekannt gegeben.

Je nach Umständen können auch andere, individuelle Absprachen getroffen werden, wie z.B. der Transport ausgefallener Fahrzeuge durch den Veranstalter.

Die Zufahrts-/Treffpunkte für jede Wertungsprüfung mit Nummerierung werden in Rally Guide 2 veröffentlicht.

5.9 PARC FERMÉ FÜR AUSGEFALLENE FAHRZEUGE, DIE RE-STARTEN MÖCHTEN

Alle Fahrzeuge:

Der in den FIA WRC Bestimmungen 2016, Artikel 47.1, aufgeführte Parc fermé für alle Teams, die gemäß Artikel 46 re-starten möchten, ist der Overnight-Parc Fermé **Messepark Trier**.

6. FUNKVERKEHR

6.1 ANMELDEVERFAHREN

Für den Betrieb von Funkgeräten in Deutschland ist eine Frequenzzuteilung durch die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen (Bundesnetzagentur) in Mainz erforderlich. Eine entsprechende Anfrage muss wegen der Lage in Grenznähe zu Frankreich, Belgien, Luxemburg und Holland **bis spätestens Montag, 30. Mai 2016**, per Mail oder Fax an die unter Punkt 6.2 aufgeführte Stelle eingereicht werden. **Bitte beachten Sie, dass verspätet eingehende Anträge abgelehnt werden können.**

6.2 ANSPRECHPARTNER

Bundesnetzagentur, Ref 223, Canisiusstr. 21, 55122 Mainz, E-mail: ShortTerm@BNetzA.de

6.3 ANMELDEFORMULAR BUNDESNETZAGENTUR

Ein Anmeldeformular ist auf der Veranstalter-Website www.adac.de/rallye-deutschland, im Bereich „Teilnehmer“ und „Formulare“ eingestellt (weitere Informationen sind ebenfalls verfügbar unter www.bundesnetzagentur.de/kurzzeitfrequenzzuteilungen).

Gebühr gemäß gesetzlicher Bestimmungen:

Je zugewiesener Kanal zur vorübergehenden Verwendung (bis zu 30 Tage):

130,00 € für den ersten Kanal, 50,00 € für jeden weiteren Kanal.

Die Verwendung von Frequenzen ohne entsprechende Frequenzzuweisung stellt einen Verstoß dar und kann mit einer Geldstrafe von bis zu € 500.000 geahndet werden.

7. KRAFTSTOFF UND REIFEN

7.1 KRAFTSTOFF / ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Alle FIA Prioritätsfahrer müssen den FIA-Einheitskraftstoff verwenden. Der von der FIA für das Jahr 2016 beauftragte Lieferant ist Panta Distribuzione S.p.A., die gleichzeitig die Abwicklung der Bestellungen, Lieferung und Betankung übernehmen.

Fahrer ohne Priorität können entweder den FIA-Kraftstoff verwenden, wobei die gleichen Bestimmungen beachtet werden müssen wie die für FIA-Prioritätsfahrer, oder sie können handelsüblichen Kraftstoff **von Tankstellen (Ausgabe ausschließlich von den Zapfsäulen)** verwenden, **die im Road-Book aufgeführt sind**. Eine vorläufige Zusammenfassung ist nachstehend unter Punkt 7.3 aufgeführt. **Sollte die Reichweite zwischen zwei entsprechenden Tankstellen aufgrund des individuellen Verbrauchs und des verfügbaren Tankvolumens nicht ausreichen, so besteht die Möglichkeit, FIA-Einheitskraftstoff zu bestellen und an den entsprechenden FIA-Tankzonen zuzutanken (Bestellfristen beachten!!).**

Aus Gründen des Umweltschutzes und der Sicherheit ist eine Betankung im Servicepark verboten (keine Betankung aus Kannen, Tonnen oder ähnlichem).

Die Kosten für den FIA-Kraftstoff einschließlich Betankungsservice beträgt € 5,00 je Liter (zzgl. Steuer), befüllt in das Rallyefahrzeug.

Gemäß Bestimmungen des Artikels 59.3.2 der FIA WRC Bestimmungen 2016 müssen alle Fahrzeuge mit einem Verbindungsstück gemäß FIA-Spezifikation für die Betankung ausgerüstet sein, ausgenommen Fahrer ohne FIA-Priorität mit einem Fahrzeug, bei dem der Serientank eingebaut bleibt. Die Fahrzeuge von Prioritätsfahrern müssen mit einem Kupplungsstück für die Entnahme von Kraftstoffproben ausgerüstet sein (Art. 59.3.5). Fahrzeuge, die ausschließlich mit einem Verbindungsstück gemäß FIA-Spezifikation zur Betankung ausgestattet sind und Kraftstoff gemäß Art. 59.1.2 FIA WRC Bestimmungen verwenden, müssen den Adapter im Fahrzeug mitführen und bei der Technischen Abnahme vorweisen (Art. 59.3.7).

7.2 BESTELLUNG VON FIA KRAFTSTOFF

Alle Bewerber müssen ihre Kraftstoff-Bestellung bis spätestens zu dem unter Punkt 3 aufgeführten Zeitpunkt direkt bei Panta Distribuzione S.p.A. per E-Mail an fuelorder@panta.it oder per Fax an +39 0373 235123 eingereicht haben.

Das Bestellformular von Panta Distribuzione S.p.A. ist auf der Veranstaltungs-Website www.adac.de/rallye-deutschland (Bereich Teilnehmer und FORMULARE) verfügbar,

Die Bezahlungsmodalitäten sind auf dem Bestellformular aufgeführt.

Bevor der Kraftstoff ausgeliefert wird, muss die Bezahlung eingegangen sein. Die Rückzahlung für nicht verwendeten Kraftstoff erfolgt nach der Rallye.

7.3 TANKZONEN (RZ)

Tankzonen für alle Fahrer, welche den FIA Einheitskraftstoff verwenden, werden eingerichtet wie im Zeit- und Streckenplan aufgeführt.

Zusätzliche Tankzonen für FIA-Kraftstoff am Freitag und Samstag werden ebenfalls wie im Zeit- und Streckenplan aufgeführt, eingerichtet.

Jede Betankung ab Beginn der Öffnungszeit des Tankservice ist ausschließlich in diesen Zonen erlaubt. Entsprechende Ausrüstung wird zu den zusätzlichen Tankzonen gebracht, so dass die zentrale Betankung dort ebenfalls durchgeführt werden kann.

Tankmöglichkeiten für alle Fahrer ohne FIA-Priorität, die Kraftstoff von Zapfsäulen verwenden – Ausgabe ausschließlich aus den Zapfsäulen an Tankstellen – werden im Road-Book aufgeführt. Eine vorläufige Liste ist nachstehend aufgeführt.

Abschnitt	Entfernungsangaben	Name (Qualität/Öffnungszeiten)
ZK 0/2C zu ZK 1/3	36,08 km nach ZK 0/2C	ESSO Trittenheim (98 Oktan, 07:00-21:00h)
WP 2/4 zu ZK 2A/4A	4,06 km nach Ziel WP 2/4	ED Maring (98 Oktan, 07:00-22:00h)
	26,23 km nach Ziel WP 2/4	ARAL Hetzerath (98 Oktan, 24h)
	55,41 km nach Ziel WP 2/4	TOTAL TR-Euren (98 Oktan, 06:00-22:00h) - ABSEITS RALLYE ROUTE (1,52km)
ZK 5F/10C zu ZK 6/11	43,26 km nach ZK 5F/10C	ED Otzenhausen (98 Oktan, 06:00-22:00h)
	54,43 km nach ZK 5F/10C	ED Türkismühle (98 Oktan, 06:00-20:00h)
ZK 7B/12B zu ZK 8/13	22,06 km nach ZK 7B/12B	ARAL Steinautal (102 Oktan, 08:00-22:00h)
	26,56 km nach ZK 7B/12B	Tankstelle Ford (98 Oktan, 08:00-12:00h, 24h Tankautomat)
WP 10/14 zu ZK 10A/14A	12,24 km nach Ziel WP 10/14	Tankstelle Ford (98 Oktan, 08:00-12:00h, 24h Tankautomat)
	15,74km nach Ziel WP 10/14	ARAL Birkenfeld (102 Oktan, 08:00-22:00h)
	16,07 km nach Ziel WP 10/14	AGIP Birkenfeld (98 Oktan, 07:00-22:00h)
ZK 14F zu ZK 15	1,67 km nach ZK 14F	SHELL Trier (100 Oktan, 07:00 – 22:00h)
	5,70 km nach ZK 14F	TOTAL Trier (98 Oktan, 24h)
WP 15/17 zu ZK 16/17A	16,17 km nach Ziel WP 15/17	ARAL Hetzerath (98 Oktan, 24h)
WP 18 zu ZK 18A	24,95 km nach Ziel WP 18	SHELL Trier (100 Oktan, 07:00-22:00h)

7.4 REIFEN

7.4.1 Benannte Reifenhersteller

Die von der FIA für das Jahr 2016 benannten WRC Reifenlieferanten sind Michelin, Dmack, Pirelli und Hankook. Die Kontaktdaten sind in Art. 61.1.1 der FIA WRC Bestimmungen 2016 aufgeführt.

7.4.2 Weitere Einzelheiten sind in den Artikel 60 bis 62 der FIA WRC Bestimmungen 2016 aufgeführt. Zusätzliche Informationen und Bestellformulare werden auf der Veranstalter-Website im Bereich „Teilnehmer“ und „Formulare“ eingestellt.

8. IMPORT VON FAHRZEUGEN UND ERSATZTEILEN

8.1 NATIONALE BESTIMMUNGEN / ZOLLBESTIMMUNGEN

Fahrzeuge, die aus einem Land der Europäischen Union einreisen, benötigen keine besonderen Zollformulare bei Grenzübergang. Fahrzeuge, die aus einem Land außerhalb der Europäischen Union einreisen, müssen ein ATA Carnet vorweisen, das normalerweise bei der Industrie- und Handelskammer des Ursprungslandes beantragt wird.

Fahrzeuge, die aus einem Land der Europäischen Union kommen, jedoch über die Schweiz einreisen (kein EU-Land), können sich ggf. mit der Oberzolldirektion, Monbijoustrasse 40, CH-3003 Bern, Telefon +41 31 3226511, Fax +41 31 3227872, Website:

<http://www.ezv.admin.ch/index.html?lang=de> (Deutsch) oder

<http://www.ezv.admin.ch/index.html?lang=fr> (Französisch) oder

<http://www.ezv.admin.ch/index.html?lang=it> (Italienisch) in Verbindung setzen.

9. HUBSCHRAUBER

9.1 ANMELDEVERFAHREN

Die Registrierung der Hubschrauber erfolgt ausschließlich durch den Veranstalter.

Gemäß Sicherheitsbestimmungen der FIA und der lokalen Luftfahrtbehörde muss jeder Hubschrauber, der während der Veranstaltung im Rallyegebiet fliegt, registriert sein und mit den speziellen Flug-Richtlinien vertraut sein.

Alle Landeplätze, sowohl am Servicepark wie auch an den Wertungsprüfungen, werden in entsprechenden Karten und Guidelines mit GPS-Positionen dargestellt. An anderen Stellen entlang der Wertungsprüfungen darf nicht gelandet werden. Die Landegenehmigung für die o.g. Landeplätze gilt nur an dem jeweiligen Tag, an dem die Wertungsprüfung durchgeführt wird.

Alle Piloten müssen zu dem in Punkt 3 aufgeführten Termin an einem Briefing teilnehmen. Alle Unterlagen, Handbücher, Instruktionen und Identifikationen werden in diesem Briefing ausgegeben.

Sollte ein Pilot an diesem verpflichtenden Briefing nicht teilnehmen können, kann die Durchführung eines separaten Briefings beantragt werden. Für jedes zusätzliche Briefing (Datum und Uhrzeit muss mit dem Veranstalter abgestimmt werden) wird eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 200€ (zzgl. MwSt.) fällig.

Alle Piloten müssen im Besitz einer professionellen CPL (H) Lizenz für Piloten sein.

Nach Registrierung und Bezahlung der Gebühr in Höhe von 2.300,- € (zzgl. MwSt.) werden den Piloten alle Informationen bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung zugesandt. Da die Korrespondenz über E-Mail erfolgt, bitten wir Sie, bei der Registrierung unbedingt die E-Mail-Adresse anzugeben.

Der Anmeldeschluss für die Registrierungen ist unter Punkt 3 angegeben. Für jede verspätete Anmeldung wird ein Aufschlag von 10% zu der vorgenannten Gebühr berechnet.

9.2 ANMELDEFORMULAR FÜR DIE REGISTRIERUNG

Das Registrierungsformular muss bis spätestens zu dem in Punkt 3 aufgeführten Zeitpunkt **per E-Mail** geschickt werden an: rainer.friedemann@rallye-deutschland.de oder per Fax an +49 261 1303-299.

Registrierungsformulare sind auf der Veranstalter-Website („Formulare“) verfügbar.

Auf dem Antragsformular muss die AOC Nummer eingetragen und eine Kopie zusammen mit dem Formular eingereicht werden.

9.3 NATIONALE HUBSCHRAUBER-FIRMEN

Rotorflug, Kaiserslautern	+49 631 3109910
Heli Transair, Egelsbach	+49 6103 94150
Heli Flight, Reichelsheim	+49 6035 91000
LGM Luftfahrt, Mannheim	+49 621 328180
Meravo, Heilbronn	+49 7136 6051

10. HOSPITALITY ARRANGEMENTS

Einzelheiten zu Arrangements, Preisen und weitere Informationen über:
ADAC Beteiligungs- und Wirtschaftsdienst GmbH, Frederic Elsner
Hansastraße 19 – D-80686 München
Tel.: +49 89 76764459, Fax: +49 89 76764430
Email: frederic.elsner@adac.de

11. HOTELRESERVIERUNGEN

Adressen für Hotel-Reservierungen:

**Tourist-Information
der Trier Tourismus und Marketing GmbH**
An der Porta Nigra
D-54290 Trier
T +49 651 97808-16/14
F +49 651 97808-69
hotel@trier-info.de
www.trier-info.de

Mosellandtouristik GmbH
Kordelweg 1
D-54463 Bernkastel-Kues
T +49 6531 9733-0
F +49 6531 9733-33
info@mosellandtouristik.de
www.mosellandtouristik.de

Tourismus Zentrale Saarland GmbH
Franz-Josef-Röder-Straße 17
D-66119 Saarbrücken
T +49 681 92720-0
F +49 681 92720-40
info@tz-s.de
www.tourismus.saarland.de

Hunsrück-Touristik GmbH
Gebäude 663
D-55483 Hahn-Flughafen
T +49 6543 507700
F +49 6543 507709
info@hunsruecktouristik.de
www.hunsruecktouristik.de

Zusätzliche Kontakte für Hotelreservierungen sind auf der Veranstalterwebsite www.adac.de/rallye-deutschland zu finden.

12. ABFAHREN DER WERTUNGSPRÜFUNGEN

12.1 REGISTRIERUNG

Ort und Zeit: Montag, 15. August 2016, 16:00 – 22:00 Uhr im Rallye HQ Trier.

12.2 ABLAUF DER REGISTRIERUNGEN

Vor Aufnahme der Besichtigungsfahrten erhalten alle Teams gegen Vorlage des ausgefüllten Anmeldeformulars für die Besichtigungen im Rallyebüro Trier (siehe vorstehend) einen Abfahrpass und eine Fahrzeugkennzeichnung. Diese Materialien werden an die Fahrer persönlich oder an eine ordnungsgemäß bevollmächtigte Person ausgegeben.

Die Startnummernblanketten im Kleinformat müssen an der Oberseite der Windschutzscheibe sowie an der Heckscheibe in der Mitte angebracht werden. Die ausgegebenen fluoreszierenden orangefarbenen Nummern müssen oben an beiden hinteren Seitenscheiben angebracht werden.

Alle Kennzeichnungen müssen während der gesamten Dauer der Besichtigungsfahrten sichtbar angebracht sein. Nach Beendigung der Besichtigungsfahrten sind die Recce-Beklebungen zu entfernen.

12.3 BESONDERE BESTIMMUNGEN UND ANWEISUNGEN FÜR DAS ABFAHREN DER WERTUNGSPRÜFUNGEN

12.3.1 Fahrtrichtung

Die Teams dürfen die Wertungsprüfungen nur **in Rallyerichtung** befahren, es sei denn, die Befahrung in Gegenrichtung auf kurzen Abschnitten wird in einer offiziellen Mitteilung des Rallyeleiters erlaubt. Die Teams dürfen in die Wertungsprüfungen nur von dem im Road-Book angegebenen Start aus einfahren bzw. sie über die Stop-Kontrolle verlassen.

12.3.2 Anzahl der Durchfahrten

Jeder Fahrer darf jede der 9 unterschiedlichen Wertungsprüfungen **nicht mehr als zweimal** befahren.

12.3.3 Beachtung der Straßenverkehrsvorschriften und Fahrvorschriften

Alle Straßenverkehrsvorschriften in Deutschland sowie die Sicherheit und die Rechte der anderen Verkehrsteilnehmer während des Abfahrens müssen strikt beachtet werden. Jegliche Gefährdung oder Beeinträchtigung der anderen Verkehrsteilnehmer oder von Anwohnern entlang der Strecken ist zu vermeiden. Bitte beachten Sie, dass die Strecken der Wertungsprüfungen während des Abfahrens für den Verkehr oder für Anwohner noch nicht gesperrt sind.

12.3.4 Anzahl der Personen an Bord

Während des Befahrens der Wertungsprüfungen dürfen sich nicht mehr als 2 Personen im Fahrzeug befinden, wobei dies der Fahrer und der Beifahrer des genannten Teams sein müssen.

12.3.5 Höchstgeschwindigkeit

Die Höchstgeschwindigkeit auf den Wertungsprüfungen beträgt zu jeder Zeit 90 km/h, es sei denn, durch Verkehrsschilder, durch vom Veranstalter aufgestellte Schilder oder durch entsprechende Hinweise im Road-Book sind niedrigere Geschwindigkeiten angegeben.

12.3.6 Abfahrausweis

Die Teams müssen an jedem Start und Stopp der Wertungsprüfungen sowie auf entsprechende Aufforderung an jeder anderen Stelle anhalten, damit ggf. ihre Abfahrausweise durch einen Offiziellen mit einem Vermerk versehen werden können. Dieser Ausweis muss bis spätestens **Donnerstag, 18. August 2016, 10:00 Uhr**, im Rally Headquarter Trier oder im Servicepark Headquarter Trier abgegeben werden.

12.3.7 Besichtigungsfahrzeug

Alle Fahrzeuge, die für das Abfahren der Wertungsprüfungen verwendet werden, müssen den Bestimmungen des Artikels 25.1 der FIA WRC Bestimmungen 2016 entsprechen.

12.3.8 Service während des Abfahrens der Wertungsprüfungen

Gemäß Artikel 25.4.6 der FIA WRC Bestimmungen 2016, wobei der Veranstalter „RECCE SERVICE“ Fahrzeugausweise für die berechtigten Fahrzeuge zur Verfügung stellt.

12.3.9 Ausschließliche Teilnahme an der Besichtigung

Jeder Fahrer, der ausschließlich an der Besichtigung der Wertungsprüfungen teilnehmen möchte (siehe auch Art. 25.5 der FIA WRC Bestimmungen 2016), muss ein Nennformular ausfüllen, das beim Veranstalter verfügbar ist, und eine Gebühr in Höhe von 1.000 € (zzgl. 19% MwSt.) für die Teilnahme bezahlen. Das Formular sollte bis zum offiziellen Nennungsschluss eingereicht werden.

12.3.10 Weitere Punkte

Aus gegebenem Anlass werden alle Bewerber daran erinnert, dass die folgenden Verkehrsvorschriften in Deutschland Gültigkeit haben:

- Es gilt das Rechtsfahrgebot!
- Die Sicherheitsgurte müssen immer angelegt sein!
- Grundsätzlich gilt die Vorfahrtsregelung: „Rechts vor links“!

Alle durch Schilder oder anderweitig angezeigte Geschwindigkeitsbeschränkungen müssen **STRIKT** eingehalten werden, sowohl auf den Wertungsprüfungen als auch auf den Verbindungsabschnitten. Sowohl der Veranstalter als auch die Polizei werden verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchführen!

Die im Road-Book für die Besichtigungsfahrten aufgeführten Anweisungen sind unbedingt zu beachten, insbesondere bei Einfahrt auf Hauptstraßen oder an Kreuzungen.

Die Schikanen auf den Strecken der Wertungsprüfungen sind während der WP-Besichtigungen bereits aufgebaut.

12.4 EINBAU EINER VORRICHTUNG ZUR GESCHWINDIGKEITSÜBERWACHUNG

In Übereinstimmung mit Artikel 25.4.4 der FIA WRC Bestimmungen 2016 müssen alle Fahrzeuge der Prioritätsfahrer (P1, P2, P3) mit einem GPS System während des Abfahrens ausgestattet sein. Ort und Zeit für die Abholung und Rückgabe sind in Punkt 3 dieses Rally Guides aufgeführt. Sollte das Mitführen eines GPS Systems für zusätzliche Fahrer ohne FIA-Priorität vorgeschrieben werden, so wird dies in einem Bulletin veröffentlicht. Für die Miete der Systeme kann eine Gebühr erhoben werden.

12.5 WEITERE PUNKTE

- Eine Liste der vom Veranstalter empfohlenen Serviceplätze während der WP-Besichtigungen wird in Rally Guide 2 veröffentlicht.
- Weiterhin werden Tankstellen entlang der Strecken für die Besichtigungsfahrten im Rally Guide 2 veröffentlicht.

13. TECHNISCHE ABNAHME / VERPLOMBUNGEN UND MARKIERUNGEN

13.1 DATUM, ORT UND ZEITPLAN

Datum, Ort und Zeitplan: Siehe Punkt 3 in vorliegendem Rally Guide!
Individuelle Zeiten werden in einem Bulletin veröffentlicht.

13.2 ZU TREFFENDE VORBEREITUNGEN VOR DER VORFÜHRUNG BEI DER ABNAHME

Dokumentenabnahme:

Die Dokumentenabnahme muss abgeschlossen sein, bevor die Fahrzeuge der Technischen Abnahme vorgeführt werden. Die Bewerber erhalten eine entsprechende Bestätigung, die bei der Technischen Abnahme vorgelegt werden muss.

Bitte beachten Sie die Bestimmungen zur erforderlichen ASN-Genehmigung für ausländische Bewerber, Fahrer und Beifahrer (siehe Artikel 21.3 der FIA WRC-Bestimmungen und Artikel 3.9.4 des Internationalen Sportgesetzes der FIA).

Heckscheiben-Startnummer:

Die Kennzeichnung für die Heckscheibe gemäß Artikel 18.3 der FIA WRC-Bestimmungen 2016 muss rechtsbündig (in Fahrtrichtung gesehen) an der oberen Heckscheibe angebracht werden.

Weitere Erinnerungen:

- Vorbereitung für die Verplombung und Markierungen

An allen Fahrzeugen muss für die Verplombung der Getriebe und Differentiale der Unterbodenschutz entfernt werden. Zum Zwecke der Wiegung muss dieser mitgeführt werden.

Zur Vereinfachung der Markierung von Karosserie und Motor müssen die Fahrzeuge so vorbereitet sein, dass ein Draht, eine Plakette und eine Plombe an sichtbarer Stelle am Motor befestigt werden können.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Fahrzeug so bei der Abnahme erscheint, dass die Verplombungen unmittelbar angebracht werden können.

- Homologationsblatt

Das Homologationsblatt des Rallyefahrzeugs sowie das Zertifikat für die Überrollvorrichtung und den Kraftstofftank müssen bei der Technischen Abnahme vorgelegt werden.

- Fahrerausrüstung

Die Bestimmungen des Anhang L, Kapitel III (Fahrerausrüstung), zum Internationalen Sportgesetz der FIA 2016 sollten sorgfältig studiert und müssen beachtet werden, insbesondere hinsichtlich der **kompletten Kleidung**. Die Bestimmungen zur Fahrerausrüstung haben auch für den Shakedown Gültigkeit!

In der FIA World Rally Championship sind Helme in Übereinstimmung mit FIA Standard 8860 – Advanced Helmet Test Specification für alle Fahrer der FIA-Priorität 1 vorgeschrieben und werden für alle anderen Fahrer streng empfohlen (ISG Anhang L, Kapitel III, Art. 1.1.)

FIA genehmigte FHR-Systeme sind für ALLE Fahrer und Beifahrer vorgeschrieben (die genauen Spezifikationen sind in Anhang L zum ISG, Kapitel III, Art. 3 aufgeführt).

Bei der Technischen Abnahme müssen die Bewerber alle Teile der Kleidung, einschließlich der zu verwendenden Helme und HANS vorzeigen. Die Übereinstimmung mit Anhang L, Kapitel III, wird überprüft.

- **Schmutzfänger (Anhang J Artikel 252.7.7)**
Schmutzfänger am Fahrzeug in Übereinstimmung mit Art. 252.7.7 des Anhang J zum ISG 2016 sind zulässig, um ein Spritzen nach vorne zu verhindern.
- **Fensterscheiben/Netze (Anhang J Artikel 253.11)**
Die Verwendung von silbernen oder getönten Folien ist nicht erlaubt.
- **Feuerlöschsysteme (Anhang J Artikel 253.7.2.1)**
Alle Fahrzeuge müssen mit einem Feuerlöschsystem gemäß Technischer Liste Nr. 16 „FIA homologierte Feuerlöschsysteme“ ausgerüstet sein.
Bei Rallyes beträgt die Mindestmenge an Löschmittel 3 kg.
- **Geräuschpegel**
Gemäß Artikel 252.3.6 des Anhang J zum Internationalen Sportgesetz der FIA 2016.
- **Onboard-Kameras**
Der Bewerber eines Fahrzeugs mit einer Onboard-Kamera muss zuvor die Genehmigung des Promoters einholen (accreditation@wrc.com). Zulässige Kameras werden mit einem Aufkleber versehen und sie müssen bei der Technischen Abnahme vor dem Start eingebaut sein. Einzelheiten sind in Artikel 65.1 der FIA WRC Bestimmungen 2016 aufgeführt.
Es wird daran erinnert, dass die Befestigungen von Kamera und Kamerarecorder einer Verzögerung von 25 g standhalten müssen.
- **Verschiedenes**
Alle Bewerber sollten alle für ihr jeweiliges Fahrzeug gültigen technischen Bestimmungen genau prüfen, insbesondere in Bezug auf Verschweißungen der Überrollvorrichtung, auf Sitzbefestigungen, vorgeschriebene Gurtmesser, die Befestigung von Ersatzteilen und Werkzeug innerhalb des Fahrgastraumes, usw.

13.3 ABHOLUNG / RÜCKGABE DER SAFETY TRACKING SYSTEME

Die Abholzeiten für die Safety Tracking Systeme sind in Punkt 3 des vorliegenden Rally Guides aufgeführt. Die Fahrer ohne FIA-Priorität müssen ein Deposit in Form eines Kreditkartenabzuges für den Fall eines Verlustes oder eine Beschädigung hinterlegen.

Die Safety Tracking Systeme müssen in den Fahrzeugen eingebaut und funktionsfähig sein, bevor sie bei der Technischen Abnahme vorgeführt werden, wo eine Überprüfung erfolgt. Einbauanweisungen werden im Rally Guide 2 aufgeführt.

Die Systeme müssen bis spätestens 30 Minuten nach Aushang des Offiziellen Endergebnisses an gleicher Stelle zurückgegeben werden, wo sie ausgegeben wurden. Bei Ausfall eines Bewerbers muss dieser das Safety Tracking System und alle damit zusammenhängenden Kabel beim SIT Sports Truck im Servicepark so schnell wie möglich nach dem Ausfall zurückgeben.

13.4 SCHLUSSABNAHME

Ort und Zeit: Siehe Punkt 3 des vorliegenden Rally Guide.

Die für die Schlussabnahme bestimmten Fahrzeuge erhalten eine schriftliche Information. Sie werden gebeten, die entsprechende Ausrüstung (einschließlich aller verplombten Ersatzteile) und Mechaniker am Ort der Schlussabnahme zur Verfügung zu halten.

14. SHAKEDOWN KONZ

14.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zeitplan: Siehe Punkt 3: Programm

Ort: Der Shakedown befindet sich südlich von Trier (gleiche Strecke wie in 2015).

Entfernungen zum Servicepark (Siehe auch Road Book 1):

Servicepark – Shakedown Start:	10,46 km
Shakedown Stop – Servicepark:	10,75 km
Shakedown Stop – Shakedown Start:	6,41 km
Shakedown Start – Ziel:	4,55 km.

Shakedown Road Book:

Ein Road Book mit der Streckenführung von

- Servicepark zum Shakedown Start,

- Shakedown
- Shakedown Stop zurück zum Start und
- Shakedown Stop zum Servicepark
ist im Road Book 1 aufgeführt.

Service: Im Haupt-Servicepark Messepark Trier.

14.2 INSTRUKTIONEN, REGISTRIERUNG UND ANWEISUNGEN

Das Einschreibeformular für alle P1 Fahrer, die nicht von einem Hersteller/WRC Team genannt sind, für P2/P3-Fahrer und für Fahrer ohne FIA-Priorität, die am Shakedown teilnehmen möchten, muss bis **spätestens Montag, 15. August 2016, 22.00 Uhr**, im Rallyebüro vorliegen. Die Teilnahmegebühr für diese Fahrer beträgt je Fahrzeug 100,- €.

Alle Sicherheitsbestimmungen gemäß Anhang III zu den FIA WRC Bestimmungen 2016 müssen beim Shakedown beachtet werden. Jede Person an Bord des Fahrzeugs, die nicht als Fahrer oder Beifahrer des entsprechenden Teams genannt ist, muss zuvor eine Verzichtserklärung unterzeichnen, die den Veranstalter von Ansprüchen freistellt (Art. 29.3 der WRC Bestimmungen). Entsprechende Formulare sind im Rallyebüro Trier erhältlich, einige Kopien sind ebenfalls vor Ort am Shakedown zur Verfügung.

Es werden Kontrollkarten ausgegeben, und die Zeiten sind im Servicepark erhältlich.

15. STARTABLAUF

15.1 SHOW-START VERFAHREN UND REIHENFOLGE

Datum und Uhrzeit: Donnerstag, 18. August 2016, ab 20:15 Uhr, Podium vor der Porta Nigra.

Der Show-Start erfolgt für alle Fahrer in umgekehrter Reihenfolge der Startliste zur Sektion 1, grundsätzlich alle Fahrzeuge in Abständen von jeweils 1 Minute.

Kontrollkarten werden nicht ausgegeben.

Die Rallyefahrzeuge werden in Konvois vom Servicepark zum Show-Start (Porta Nigra Trier) geführt. Zur Zusammenstellung der Gruppen müssen alle Rallyefahrzeuge unter Beachtung der nachfolgend aufgeführten Punkte in die Wartezone Messepark (Technische Zone/ Regroupingbereich) eingebracht werden:

- Die Fahrzeuge können von einem Beauftragten des Bewerbers eingebracht werden.
- Jedes Fahrzeug muss am Donnerstag, 18. August 2016, ab 19:00 Uhr bis spätestens 60 Minuten vor der entsprechenden individuellen Show-Startzeit eingebracht werden.

Zugang zu der Wartezone haben ausschließlich Teammitglieder und Medienvertreter mit entsprechender Kennzeichnung. Vom Messepark Trier zur Wartezone vor dem Show-Start an der Porta Nigra Trier darf das Rallye-Fahrzeug von einem Teammitglied gefahren werden.

Für den Show-Start selbst müssen die Teammitglieder ihre homologierten Fahreranzüge tragen.

Alle Fahrzeuge, ausgenommen Fahrzeuge der P1 Fahrer:

Der erste Konvoi (Positionen 1 – 5 auf der Startliste Show-Start) startet vom Wartebereich Messepark Trier aus (Regroupingbereich) zum Show-Start Porta Nigra gegen 19:45 Uhr, der zweite Konvoi (Positionen 6 – 10) dann um 19:50 Uhr und der dritte Konvoi (Positionen 11 – 15) um 19:55 Uhr. Die restlichen Konvois starten in ca. 5 Minuten Abständen in Gruppen von jeweils 5 Fahrzeugen, in Reihenfolge der Startliste für den Show-Start, ab etwa 20:00 Uhr.

P1-Fahrer und Fahrzeuge:

Gemäß aktuellen Planungen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Rally Guides ist vor dem Show-Start eine Autogrammstunde für alle P1 Fahrer (mit ihren Fahrzeugen) am Donnerstag, 18. August 2016, 19:30 – 20.00 Uhr, auf dem Hauptmarkt Trier eingeplant. Genaue Zeitpläne (geführte Konvois vom Servicepark zum Hauptmarkt, Überbringung der Fahrzeuge zur Wartezone Porta Nigra nach der Autogrammstunde, Shuttle-Services für Fahrer und Teammitglieder u.ä.m.) sowie detaillierte Pläne werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. Während aller hiermit zusammenhängenden Transfers können die Fahrzeuge von einem Beauftragten des Bewerbers gefahren werden.

Nach dem Show-Start muss jedes Fahrzeug und jedes Team den in Rally Guide 2 veröffentlichten Anweisungen zum Verlassen des Show-Start Bereiches folgen, bis sie öffentlichen Verkehrsraum erreichen, ab dann ist die Streckenwahl freigestellt.

Detail-Pläne werden in Rally Guide 2 veröffentlicht.

15.2 START DER RALLYE

Der Start des Wettbewerbs der Rallye erfolgt am Freitag, 19. August 2016, an der ZK 0 (siehe Zeit- und Streckenplan). Kontrollkarten werden an ZK0 ausgegeben.

16. ZIELABLAUF

Der Wettbewerbssteil der Rallye endet an ZK 18C (Parc fermé IN).

Ab hier unterliegen alle Fahrzeuge den Parc fermé Bestimmungen bis zur Anweisung der Aufhebung des Parc fermé durch die Sportkommissare.

Nach Ende der Rallye an ZK 18C müssen alle Fahrzeuge in von der Polizei geführten Konvois vom Parc fermé Messepark zur Zielrampe Porta Nigra gefahren werden. Die Teammitglieder müssen ihre Fahreroveralls tragen.

Der genaue Zeitplan für diese Konvois wird in einem Bulletin bekanntgegeben.

Zutritt zur Wartezone vor der Zielrampe Porta Nigra haben nur Offizielle und Pressevertreter mit entsprechenden Ausweisen.

Nach dem Podiumsablauf müssen die Bewerber ihre Fahrzeuge gemäß Anweisungen der Offiziellen in einen Wartebereich unmittelbar vor der Porta Nigra fahren (siehe Road Book 3, Trier Finish zu Trier Parc Fermé). Jedes Team kann einen Fahrer benennen, der das Fahrzeug unter Aufsicht des Veranstalters (Konvoi) vom Wartebereich in den Ziel-Parc fermé (Viehmarktplatz Trier) und/oder zur Technischen Schlussabnahme fährt.

Wenn ein Fahrzeug für einen der vorgenannten Abläufe nicht mehr fahrbereit ist, muss der Rallyeleiter entsprechend informiert werden, der einen Transport durch ein Abschleppfahrzeug organisiert, falls möglich. In jedem Fall muss das betreffende Team selbst an der Siegerehrung auf dem Podium teilnehmen.

Teammitglieder, die von ihrem Fahrer das Rallye-Fahrzeug für den nachfolgenden und letzten Konvoi von der Porta Nigra zum Parc fermé Viehmarktplatz Trier / Schlussabnahme übernehmen möchten, können den Wartebereich nach dem Podium von der Nordallee (= von Westen) aus anfahren, dann biegen Sie vor der Porta Nigra rechts ab zum Simeonsstiftsplatz. Bitte folgen Sie den Anweisungen der Marshals zum Parken Ihres Fahrzeuges vor der Einmündung in das Margarethengässchen. Das Fahrzeug muss mit einem Aufkleber AUXILIARY versehen sein.

Abholung der Fahrer vom Parc Fermé Viehmarktplatz Trier:

Teammitglieder, die ihre Fahrer vom Parc fermé Viehmarktplatz Trier abholen möchten, werden gebeten, ihre Fahrzeuge für die Wartezeit in der „Viehmarktstraße“ wie nachfolgend aufgeführt zu parken. Anfahrt über „Hindenburgstraße“!



Abholung der Fahrzeuge vom Ziel-Parc Fermé Viehmarktplatz:

Nur gegen Vorlage des mit den Rallyematerialien ausgegebenen Parc fermé Ausweises darf ein Fahrzeug von den Fahrern oder ihren Beauftragten aus dem Parc fermé entfernt werden, nachdem die Sportkommissare die Aufhebung des Parc fermé erlaubt haben.

Am Ziel-Parc fermé Viehmarktplatz Trier wird ab 1 Stunde nach Öffnung des Parc Fermé **keine Security mehr** im Dienst sein.

17. PR-AKTIVITÄTEN

Werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

18. MEDIA

18.1 KONTAKTADRESSE VOR DER VERANSTALTUNG

ADAC Rallye Deutschland – Media Kontakt
c/o die agentour GmbH
Peter Linke
Rückertstrasse 4
80336 München

Tel.: +49 89 530997-0
Fax.: +49 89 530997-99
E-Mail: media@adac-rallye-deutschland.de

18.2 AKKREDITIERUNGSVERFAHREN, KRITERIEN UND AKKREDITIERUNGSSCHLUSS

Die Akkreditierung für die ADAC Rallye Deutschland wird nach den Richtlinien und Kriterien der FIA vorgenommen.

Akkreditierungsschluss für nationale Medienvertreter ist der 20. Juli 2016.

Akkreditierungsschluss für internationale Medienvertreter ist der 27. Juli 2016.

Informationen zur Akkreditierung werden auf der Website www.adac.de/motorsport im Bereich Presse ab 15.04.2016 eingestellt.

18.3 FORMULAR FÜR DIE RESERVIERUNG VON EINRICHTUNGEN

Ein Formular für die Bestellung von Einrichtungen (Teil des Akkreditierungsformulars) ist auf der Website www.adac.de/motorsport im Bereich Presse ab 15.04.2016 eingestellt.

19. ÄRZTLICHE DIENSTE UND SICHERHEITSDIENSTE

19.1 NOTFALLNUMMER DER VERANSTALTUNG

Veranstalter-Hotline für Notfälle: Wird in Rally Guide 2 veröffentlicht.

19.2 ÄRZTLICHE DIENSTE UND SICHERHEITSDIENSTE

Krankenhäuser im Veranstaltungsgebiet:

Rettungsleitstelle / Notarzt		+49 122
Trier (Barmherzige Brüder)	Nordallee 1	+49 651 2080
Bitburg (Marienhaus Klinikum)	Krankenhausstr. 1	+49 6561 64-0
Idar-Oberstein	Dr. Otmar-Kohler Str. 2	+49 6781 660
Wittlich	Koblenzer Str. 91	+49 6571 150
Hermeskeil	Koblenzer Str. 23	+49 6503 810
St. Wendel	Am Hirschberg	+49 6851 59-01
Kusel	Im Flur 1	+49 6381 930

Medizinische Notfälle:

Notarzt - (Wochenende/Feiertage) +49 651 45555

Polizei:

Polizeinotruf	+49 110
Polizei Trier	+49 651 9779-0
Polizei Prüm	+49 6551 942-0
Polizei St.Wendel	+49 6851 8980
Polizei Türkismühle	+49 6852 909-0
Polizei Baumholder	+49 6783 9910
Polizei Kusel	+49 6381 9190

Feuer-Notruf:

Feuerwehr +49 112

Abschleppdienste:

ADAC Pannendienst
0180 2222222 (aus Festnetz)
22 22 22 (Handy in Deutschland)
+49 89 222222 (aus Ausland)
01805-248000 (Truck Service)

Auto Lieser Trier, Luxemburger Str. 91, Trier +49 651 87070 (24 Std.)
 Auto Jägen, Bitburg +49 6561 95000
 Abschleppdienst Werner, Baumholder +49 6783 5937

19.3 WICHTIGE KRANKENHÄUSER

Grund- und Regelversorgung

- Westpfalz-Klinikum Kusel (+49 6381 930)	N: 49° 32,78'	E: 7° 22,636'
- Elisabeth Krankenhaus Birkenfeld (+49 6782 180)	N: 49° 38,771'	E: 7° 9,620'
- Marienkrankenhaus St.Wendel (+49 6851 5901)	N: 49° 27,252'	E: 7° 10,709'
- Krankenhaus Ottweiler (+49 6824 3070)	N: 49° 24,902'	E: 7° 10,075'
- St. Josef Krankenhaus Hermeskeil (+49 6503 810)	N: 49° 39,526'	E: 6° 56,915'

Schwerpunktversorgung

- St. Elisabeth Krankenhaus Wittlich (+49 6571 150)	N: 50° 0,057'	E: 6° 53,502'
- Krankenhaus Barmherzige Brüder Trier (+49 651 2080)	N: 49° 45,762'	E: 6° 38,378'
- Klinikum Idar-Oberstein (+49 6781 660)	N: 49° 42,975'	E: 7° 19,280'
- Städtisches Klinikum Neunkirchen (+49 6821 180)	N: 49° 20,479'	E: 7° 11,009'
- Marienhaus Klinikum Eifel, Bitburg (+49 6561 640)	N: 49° 58,290'	E: 6° 31,625'

Maximalversorgung

- Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz (+49 261 2810)	N: 50° 22,097'	E: 7° 32,561'
- Universitätsklinik Homburg (+49 6841 160)	N: 49° 18,441'	E: 7° 20,726'
- Klinikum Saarbrücken (+49 681 9630)	N: 49° 13,256'	E: 6° 59,730'
- Unfallklinik Ludwigshafen (+49 621 68100)	N: 49° 29,126'	E: 8° 23,331'

20. NÜTZLICHE HINWEISE UND DIENSTE

20.1 DOKUMENTENABNAHME

Am Montag, 15. August 2016 ist u.a. im angrenzenden Bundesland „Saarland“ und in Luxemburg ein Feiertag. Aus diesem Grund ist im Stadtbereich Trier mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und einer extremen Auslastung der Parkhäuser rund um das Rallyezentrum zu rechnen. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer zeitlichen Planung. Ggfs. empfiehlt es sich, das Fahrzeug außerhalb des Stadtzentrums zu parken und den Weg zum Rallyezentrum zu Fuß zurück zu legen.

20.2 ROUTE NOTE CARS

Alle Fahrer, die mit einem World Rally car genannt sind: Der Zeitpunkt für die Übernahme der Geschwindigkeitsüberwachungssysteme, wie sie bei der WP-Besichtigung verwendet werden, (siehe Art. 11.5.1 der FIA WRC Bestimmungen 2016) muss mit dem offiziellen Zulieferer spätestens bei Rückgabe der Recce-Systeme koordiniert werden.

20.3 ZUSÄTZLICHE DIENSTE AN DEN WERTUNGSPRÜFUNGEN

- An jeder Wertungsprüfung wird im ZK-Bereich eine **chemische Toilette** zur Verfügung stehen.
- **Trinkwasser am WP-Stop**
Der Veranstalter stellt an jedem WP Stop Trinkwasser für die Fahrer zur Verfügung. Die Fahrer werden gebeten, die Plastikflaschen mit bis zur nachfolgenden Zeitkontrolle zu nehmen, wo sie entsorgt werden können.

20.4 KLIMA

Im gesamten Land warme Sommer und kalte Winter, mit Regenfällen ist während des gesamten Jahres zu rechnen. Die Durchschnittstemperaturen in Deutschland im August liegen zwischen 12°C (Nacht) und 22°C (Tag).

Wettervorhersagen im Internet unter www.wetter.de, www.wetter.com und über den Deutschen Wetterdienst auf www.dwd.de (dann zu "Wetter + Warnungen" und "Regionenwetter" – nur in Deutsch). Der Deutsche Wetterdienst bietet auch die Möglichkeit einer Wettervorhersage direkt vom Meteorologen (gegen Bezahlung). Es sind drei verschiedene Varianten möglich (mündliche Auskunft zu einem Festpreis, mündliche Auskunft zum Minutenpreis, individuelle schriftliche Wetterberatung). Information und Buchung über Telefonnummer +49 69 8062-0 (erreichbar rund um die Uhr).

20.5 ZEITZONE

GMT + 2 (Sommerzeit ab dem letzten Sonntag im März bis Samstag vor dem letzten Sonntag im Oktober).

20.6 WÄHRUNG

EURO (€). Andere Währungen sowie Traveller-Cheques können bei den Banken, den meisten Postämtern, an Flughäfen, großen Bahnhöfen, Häfen und großen Hotels zu den offiziellen Umtauschraten getauscht werden. Beschränkungen für die Ein- und/oder Ausfuhr von Landes- und/oder Fremdwährungen gelten ab einer Höhe von 10.000€ und sind im Internet unter der Adresse www.zoll.de veröffentlicht.

20.7 STROMVERSORGUNG

230 Volt AC, 50 Hz. Steckdosen. Runde Doppelstiftstecker wie in Europa üblich.

20.8 FAHRVORSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND

Autobahngebühren:

Seit dem 1. Januar 2005 ist in Deutschland für Güterverkehr über 12 Tonnen eine Autobahngebühr eingeführt. Detaillierte Informationen in verschiedenen Sprachen sind im Internet unter der Adresse www.toll-collect.de veröffentlicht.

LKW Sonntags-Fahrverbot:

Für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen und darüber gilt an allen Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen zwischen 00.00 und 22.00 Uhr ein Fahrverbot auf allen öffentlichen Straßen.

Es wird daran erinnert, dass Montag, der 15. August 2016 (in der Rallyewoche), in den Bundesländern „Saarland“ und „Bayern“ sowie in verschiedenen angrenzenden Ländern (unter anderem Luxemburg, Österreich, Teile der Schweiz, Frankreich und Belgien) ein Feiertag ist.

Ausnahmegenehmigungen:

In Zusammenarbeit mit den entsprechenden Behörden wird der Veranstalter Ausnahmegenehmigungen für LKWs für den Rallyesonntag (21. August 2016) zur Abfahrt von Trier vermitteln. Alle Teams, die eine Ausnahmegenehmigung benötigen, müssen während der Öffnungszeiten im Rallyebüro die dort vorliegenden entsprechenden Antragsformulare ausfüllen (erforderliche Informationen: Name und Adresse des Antragstellers, Kennzeichen des LKW und eventuellen Hängers, Streckenführung innerhalb Deutschlands und/oder bis zur Landesgrenze). Sie erhalten dann die Genehmigung gegen Bezahlung einer Gebühr von 50€, vor Ort in bar zu bezahlen.

Bitte kündigen Sie beim permanenten Rallyebüro ADAC Rallye Deutschland Ihren Bedarf im Voraus an, so dass eine ausreichende Anzahl an Ausnahmegenehmigungen vor Ort vorhanden sein wird.

Samstag-Fahrverbot für LKW:

Zusätzlich zu dem ganzjährig gültigen Fahrverbot an Sonntagen gelten vom 1. Juli bis 31. August für LKWs mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,5 Tonnen sowie Hänger an LKWs zusätzliche Einschränkungen an Samstagen zwischen 07.00 und 20.00 Uhr. Die hiervon betroffenen Strecken sind im Internet unter der Adresse http://bundesrecht.juris.de/ferreisev_1985/_1.html aufgeführt.

Geschwindigkeits-Beschränkungen:

Bebautes Gebiet 50 km/h
Landstrassen 100 km/h
Autobahn 130 km/h (empfohlene Geschwindigkeit)
Oder wie anders ausgeschildert.

Sicherheitsgurte:

Alle Fahrzeuginsassen müssen die Sicherheitsgurte anlegen (Vorder- und Rücksitze).

Mobiltelefone:

Das Telefonieren mit Mobiltelefonen (ohne Freisprechanlage) während der Fahrt ist verboten.

Rechts vor links:	An Kreuzungen ohne Beschilderung gilt die Regel "rechts vor links".
Verbandskasten:	In allen Fahrzeugen muss ein Verbandskasten mitgeführt werden (gemäß Norm DIN 13164).
Warndreieck:	In allen Fahrzeugen muss ein Warndreieck mitgeführt werden. Siehe auch Artikel 40.2.3 der FIA WRC Bestimmungen 2016.
SOS:	In allen Rallyefahrzeugen muss während der gesamten Dauer der Rallye ein rotes „SOS“ Zeichen mit einem grünen „OK“ Zeichen auf der Rückseite in der Mindestgröße von 42 cm x 29,7 cm (A3) mitgeführt werden. Siehe auch Artikel 40.2.2 der FIA WRC Bestimmungen 2016.
Warnwesten:	Seit dem 01.07.2014 muss in jedem Fahrzeug mindestens eine Warnweste (rot, gelb oder orange der Norm EN 471 bzw. EN ISO 20471:2013) mitgeführt werden. Dies betrifft alle in Deutschland zugelassenen Pkw, Lkw und Busse.
Alkoholgrenze:	0,5 Promille Blutalkoholkonzentration.

20.9 LISTE MIT NÜTZLICHEN DIENSTEN - ALLGEMEIN

Telefon Auskunft National	+49 11880, +49 11883
Telefon Auskunft National (Englisch sprechend)	+49 11837
Telefon Auskunft International	+49 11834
Zeitansage	+49 180 4100100
Sperr-Notruf (EC- und Kreditkarten)	+49 116116

20.10 AUTOMOBILHÄNDLER

Bereich TRIER

Alfa Romeo, Trier	Ruwerer Str. 21	+49 651 20080
Audi, Trier	Loebstr. 5	+49 651 20990
BMW, Trier	Niederkircher Str. 4	+49 651 840880
Citroen, Trier	Im Speyer 7	+49 651 827490
Ford, Trier	Ruwerer Str. 21 b	+49 651 209090
Honda, Trier-Ehrang	Unter dem Dostler 1	+49 651 968030
Hyundai, Trier	Olewiger Str. 113	+49 651 937010
Jaguar, Trier	Ruwerer Str. 21	+49 651 20080
Jeep, Trier	Ruwerer Str. 21	+49 651 20080
KIA, Trier	Im Speyer 7	+49 651 827490
Mazda, Trier	Olewiger Str. 113	+49 651 937010
Mercedes Benz	Karl-Marx-Str. 62	+49 651 71000
Mini, Trier	Niederkircher Str. 4	+49 651 840880
Mitsubishi, Trierweiler	Gewerbegebiet 51b	+49 651 827380
Opel, Trier	Ruwerer Str. 21	+49 651 20080
Peugeot, Trier	Ruwerer Str. 1 B	+49 651 99530
Renault, Trier	Paulinstr. 29	+49 651 25220
Skoda, Trier	Loebstr. 5	+49 651 20990
Subaru, Trier	Im Siebenborn 14	+49 651 86305
Suzuki, Trier-Ehrang	Servaisstr. 1	+49 651 968090
Toyota, Trier	Eurener Str. 77	+49 651 827000
Volvo, Trier	Ruwerer Str. 21	+49 651 20080
VW, Trier	Loebstr. 5	+49 651 20990

Bereich BAUMHOLDER

BMW, Baumholder	Kuseler Str. 20	+49 6783 9945-0
Ford, Birkenfeld	Wasserschiederstr. 22	+49 6782 846
Mitsubishi, Baumholder	Bahnhofstr. 41	+49 6783 5345
Opel, Birkenfeld	Wasserschiederstr. 21	+49 6782 99880
VW/Skoda, Baumholder	Frohnhausenerstr. 28	+49 6783 99480
VW/Audi, Birkenfeld	Hochwaldstr. 2	+49 6782 99390

Bereich SAARLAND

BMW, St. Wendel	Werschweiler Str. 50-54	+49 6851 93120
Citroen, St. Wendel	Willi-Graf-Str. 8	+49 6851 5011
Ford, Nohfelden	St. Wendeler Str. 60	+49 6852 357
Mitsubishi, St. Wendel	Ottweiler Str. 55	+49 6851 3630
Opel, St. Wendel	Leipziger Str. 2	+49 6851 93290
Peugeot	Jakob-Stoll-Str. 2b	+49 6851 80004-0
Renault/Dacia, Tholey	Auf Rodert 2	+49 6853 5555

20.11 MIETWAGEN
Bereich TRIER

Hertz, Trier	Loebstr. 4	+49 651 23137
AVIS, Trier	Herzogenbuscher Str. 35	+49 651 270770
EuropCar, Trier	Wasserweg 16	+49 651 146540
Klees, Trier	Auf der Weismark 1	+49 651 1707780
Buchbinder	Kürenzer Str. 19	+49 651 99475990

Bereich BAUMHOLDER

EuropCar, Idar-Oberstein	Carl-Benz-Str. 3/Nahetal	+49 6781 980485
Klees, Idar-Oberstein	Mainzer Str. 106	+49 6781 981741

Bereich SAARLAND

Sixt, St. Wendel	Eisenbahnstr. 9	+49 1805 252525
Hentschel, St. Wendel	Essener Str. 16	+49 6851 2443

20.12 BUSVERMIETUNGEN
Bereich Trier

Kylltal Reisen, Trier www.kylltal-reisen.de	+49 651 968900	Fax: +49 651 66118
Reisestudio SIM, Trier www.reisestudio-sim.de	+49 651 975080	Fax: +49 651 9750825
Dixius GmbH, Lorscheid www.dixius.de	+49 6500 289	Fax: +49 6500 991145

20.13 FLUGHÄFEN (mit Entfernungen nach Trier)

Frankfurt (ca. 240 km)	+49 69 6900 /+49 180 63724636	www.frankfurt-airport.de
Luxembourg (ca. 40 km)	+352 24640	www.lux-airport.lu
Frankfurt-Hahn (ca. 60 km)	+49 6543 509-200	www.hahn-airport.de
Saarbrücken (ca. 100 km)	+49 6893 83-0	www.flughafen-saarbruecken.de

20.14 KOPIERSERVICE (Bereich Trier)

Copy-Color-Art, Trier (Saarstr. 25)	+49 651 44883
Proficopy, Trier (Hornstr. 8)	+49 651 16202
Print In GmbH, Trier (Schönbornstr. 33)	+49 651 13301
Copyworld, Trier (Paulinstr. 34/36)	+49 651 46361739

20.15 FAHRZEUGBESCHRIFTUNG / AUFKLEBER

Buschmann Werbung, Trier, Auf Hirtenberg 12-14	+49 651 937770
Braun Kerber, Rilchingen, Konrad-Adenauer-Str. 15c	+49 6805 913886
Pawlak Werbung, Trierweiler, Am Keitelsberg	+49 651 840770

20.16 LANDKARTEN

Rheinland-Pfalz: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation (LVermGeo), Herr Bach, Ferdinand-Sauerbruch-Straße 15, D – 56073 Koblenz, Tel.: +49 261 492-232, Fax: +49 261 492-492, E-mail: poststelle@lvermgeo.rlp.de.

- Karten des Rallyegebiets in Rheinland-Pfalz 1:100.000:
C5902, C5906, C5910, C6302, C6306, C6310, C6702, C6706, C6710
- Karten des Rallyegebiets in Rheinland-Pfalz 1:50.000:
L5902, L5904, L6102, L6104, L6106, L6108, L6304, L6306, L6308, L6310, L6504, L6506, L6508, L6510.

20.17 MOBIL-TELEFONE

Abdeckung mit GSM 900 und DCS 1800 Netzwerken für das gesamte Land. Die Benutzung von Mobiltelefonen ohne „Freisprecheinrichtung“ während der Fahrt ist verboten.

20.18 SICHERHEITSDIENST

Security-Service-Schmitt, L-Wasserbillig
(Luxemburg)

+352 267 14390
ODER: info@security-service-schmitt.com

20.19 TAXI

Bereich TRIER

Omnitour +49 651 88044
Taxi- Zentrale +49 651 12012
Taxi Franken +49 651 32182
Gauer & Dahm +49 651 48048

Bereich BAUMHOLDER

Taxen-Dienst +49 6783 2123

20.20 WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Ländervorwahlen aus Deutschland

Österreich	0043	Niederlande	0031
Belgien	0032	Norwegen	0047
Tschechien	00420	Polen	0048
Dänemark	0045	Portugal	00351
Finnland	00358	Russland	007
Frankreich	0033	Schweden	0046
Großbritannien	0044	Schweiz	0041
Griechenland	0030	Spanien	0034
Italien	0039	Türkei	0090
Luxemburg	00352		

BEREICH TRIER

Allgemein

Polizei-Leitstelle Trier +49 651 97790
Notarzt - (Wochenende/Feiertage) +49 651 45555

Apotheken

Adler Apotheke	Porta-Nigra-Platz 2	+49 651 25794
Süd-Apotheke	Südallee 33	+49 651 43263
Paulin-Apotheke	Paulinstr. 88	+49 651 24909
Liebfrauen-Apotheke	Ehranger Str. 224	+49 651 6016
West-Apotheke	Eurener Str. 10	+49 651 88892

Banken

Commerzbank	+49 651 71690
Deutsche Bank 24	+49 651 4670
Sparkasse Trier	+49 651 7120
Targobank	+49 651 975580
Volksbank Trier	+49 651 97970

Catering Services

Culinaro Catering GmbH	+49 651 47470
Hormesch Catering	+49 651 9954024
Metzgerei Martin	+49 651 25686

BEREICH BAUMHOLDER

Allgemein

Polizei-Leitstelle Baumholder	+49 6783 991-0
Polizei-Leitstelle Kusel	+49 6381 919-0

Banken

KSK Birkenfeld	+49 6783 99430
Volksbank	+49 6781 6021-0

Apotheken

Westrich Apotheke +49 6783 99400

Catering Services

Hotel Berghof +49 6783 1011

BEREICH SAARLAND

Allgemein

Polizei-Leitstelle St.Wendel +49 6851 8980

Polizei-Leitstelle Türkismühle +49 6852 9090

Apotheken

Burgapotheke, Nohfelden +49 6852 469

Hubertusapotheke, Türkismühle +49 6852 6365

ADAC

„Der Wechsel zur ADAC-AutoVersicherung hat sich für meine Familie und mich richtig gelohnt: Fünf Fahrzeuge versichert und dabei richtig gespart!“

Gert L. Knuth
ADAC Mitglied seit 1985

Die ADAC- AutoVersicherung.

Ob Pkw, Motorrad oder Wohnmobil: Sichern Sie sich mit der Auto-FamilienVersicherung bis zu 12% Rabatt für diese Privatfahrzeuge Ihres Haushalts.

Machen Sie jetzt den kostenlosen ADAC-AutoVersicherungs-Check: in jeder ADAC Geschäftsstelle, auf www.adac.de/autoversicherung oder telefonisch unter 0 800 5 12 10 16

**> Auto-FamilienVersicherung:
Bis zu 12% Rabatt!**

ADAC Autoversicherung AG